
Essen 2022: Der AvD ist mit zwei Ständen vertreten

Mit der Essen Motor Show und dem „Previewday“ öffnet am Freitag Europas größte Rennsport- und Tuning-Messe (2.–11.12.) ihre Tore. Der Automobilclub von Deutschland wird gleich mit zwei Ständen vor Ort vertreten sein. Der Auftritt in Halle 8 unter dem Motto „Boxengasse“ steht im Zeichen des Motorsports. Als sportlicher Ausrichter der DTM stellt der AvD einen Audi R8 LMS GT3 EVO II des Teams Attempo Racing aus Langenhagen bei Hannover aus. Auch in Essen wird der 585 PS starke Audi die auffällige Football-Optik des Saisonfinals in Hockenheim tragen. Daneben wird ein Wettbewerbsfahrzeug aus dem diesjährigen BMW-M2-Cup zu sehen sein, der ebenfalls im Rahmen der DTM ausgefahren wird.

Als drittes Exponat steht in der AvD-„Boxengasse“ ein frühes Exemplar des BMW 3.0 CSL der Baureihe E9, die in den 1970er-Jahren im Tourenwagensport für Furore sorgten. Mit dem ausgestellten Fahrzeug von 1972 bestritt Tourenwagenlegende Prinz Leopold von Bayern in den beiden zurückliegenden Saisons einige Rennläufe im Rahmen historischer Motorsportveranstaltungen. Der BMW fuhr dabei mit einem neuartigen Bio-Fuel, das in der Tank-to-Wheel-Betrachtung die CO₂-Emissionen konventioneller Kraftstoffe um 22 Prozent unterbietet. Für den so genannten Previewday am 2. Dezember hat Prinz Leopold seinen Besuch am Stand angekündigt.

Der zweite Stand des Automobilclubs befindet sich in der zentralen Halle 1. Optischer Anziehungspunkt wird ein Opel Blitz von 1959 sein, der im Stil eines zeitgenössischen Renndienst-Transporters gehalten ist. Passend dazu ergänzt der klassische Ford Turnier 20 M des AvD aus dem Jahr 1970 im klassischen Design des so genannten Verkehrshilfsdienstes das Bild. Der zweitürige Kombi mit Dachschild und gelber Rundum-Leuchte ist immer wieder Gast bei Klassik-Veranstaltungen. Ein Chevrolet GT V8 Special Rennwagen von 1957, der nach dem Reglement der Formula Libre aufgebaut wurde, und ein Ford FK 3500 als Abschleppwagen, Baujahr 1954, runden das Fahrzeug-Quartett ab.

Darüber hinaus erhalten Oldtimerbesitzer zahlreiche Informationen zu den Startvoraussetzungen und dem Ablauf der Rallye Monte Carlo Historique, die im Januar 2023 zum 25. Mal starten wird. Getreu dem Vorbild beginnt auch die historische „Monte“ mit einer Sternfahrt von verschiedenen europäischen Städten an die Côte d'Azur. Als deutscher Startort dient die hessische Kurstadt Bad Homburg fest. (aum)

Bilder zum Artikel



Ford Turnier 20 M des AvD aus dem Jahr 1970.

Foto: Autoren-Union Mobilität/AvD



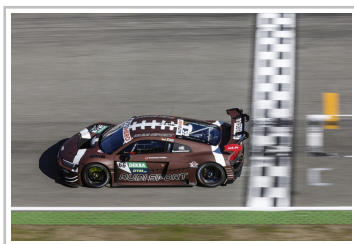
Ford Turnier 20 M des AvD aus dem Jahr 1970.

Foto: Autoren-Union Mobilität/AvD



Audi R8 LMS GT3 EVO II des Teams Attempo Racing.

Foto: Autoren-Union Mobilität/DTM/HochZwei



Audi R8 LMS GT3 EVO II des Teams Attempo Racing.

Foto: Autoren-Union Mobilität/DTM/HochZwei



Tourenrennwagen BMW 3.0 CSL von 1972, den Prinz Leopold von Bayern bei historischen Motorsportveranstaltungen mit Bio-Sprit fährt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/RBAC



Tourenrennwagen BMW 3.0 CSL von 1972, den Prinz Leopold von Bayern bei historischen Motorsportveranstaltungen mit Bio-Sprit fährt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/RBAC
